

# Jahresbericht

## SALytic Bond Opportunities

zum 31. März 2023

---

# Jahresbericht des SALytic Bond Opportunities

ZUM 31. MÄRZ 2023

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht	5
■ Vermögensaufstellung	7
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	11
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
– SALYTIC BOND OPPORTUNITIES I	13
■ Entwicklungsrechnung	
– SALYTIC BOND OPPORTUNITIES I	14
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
– SALYTIC BOND OPPORTUNITIES I	15
■ Verwendungsrechnung	
– SALYTIC BOND OPPORTUNITIES I	16
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	17
■ Anhang - weitere Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen	19
■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	28

## ■ Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,  
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds SALytic Bond Opportunities (I) für das Geschäftsjahr vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023 vor.

Beraten wird das Fondsmanagement von der SALytic Invest AG in Köln.

Für das OGAW-Sondervermögen müssen zu mindestens 51 Prozent des Wertes des OGAW-Sondervermögens festverzinsliche Wertpapiere erworben werden. Das Durchschnittsrating des europäischen Rentenfonds liegt im Investment Grade Bereich. Der Fonds investiert im Wesentlichen in Unternehmens- und Staatsanleihen. Ziel ist es, einen Mehrwert durch aktive Risikosteuerung, Investments in Risikoprämien bei Neuemissionen, non-EZB-Anleihen, Anleihen ohne Rating, Währungstiteln und die Beimischung von Crossover Titeln als Anomalien zu schaffen. Mindestens 75 Prozent der im OGAW-Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. deren Emittenten müssen anhand der Nachhaltigkeitskriterien der 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen ausgewählt werden. Dabei können die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Ziel-Investmentfonds berücksichtigt werden. Des Weiteren werden bestimmte Branchen ausgeschlossen, d.h. solche aus den Themen Anti-Personen-Minen, Streubomben, Glücksspiel, Drogen, Erwachsenenunterhaltung und Kinderarbeit. Zudem dürfen die

Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Insoweit sind im Rahmen vorgenannter Ausschlusskriterien Investitionen in Portfoliounternehmen, die ihren Umsatz durch Aktivitäten im Zusammenhang mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von Atomenergie und Erdgas sowie Förderung von Uran oder Erdgas generieren, möglich. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist es, risikoangemessene Wertzuwächse zu erzielen. Hierzu werden je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien, Anleihen, Genussscheine und Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente. Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
SALytic Bond Opportunities	57.608.711,59 EUR		
SALytic Bond Opportunities I	57.608.711,59 EUR	1.261.698,00	45,66 EUR

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Renten in EUR	53.643.894,21	93,12 %
Renten in Währung	1.845.176,58	3,20 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	2.119.640,80	3,68 %
<b>Summe</b>	<b>57.608.711,59</b>	<b>100,00 %</b>

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
CESKE DRAHY 19/26	4,84%
HORNBACH BAUM. ANL. 19/26	4,60%
VERALLIA 21/28	2,88%
AT + T INC. 20/UND. FLR	2,73%
ORANGE 14/UND. FLR MTN	2,59%

Die Anteilklasse I des Fonds konnte im Geschäftsjahr ein Wertverlust in Höhe von -3,29% erzielen.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse I lag im Geschäftsjahr bei 2,81 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse SALytic Bond Opportunities I ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -803.152,87 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Renten und Futures zurückzuführen.

Aus der im Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV genannten Verwaltungsvergütung der KVG zahlt die KVG eine Basisvergütung in Höhe von 262.146,42 EUR an den Berater.

Die Berichtserstattung nach Offenlegungsverordnung sowie der EU-Taxonomieverordnung im Berichtszeitraum sind dem Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 202/852 genannten Finanzprodukten“ zu entnehmen.

### Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie treten immer mehr in den Hintergrund, da zum einen die „Durchimpfung“ der Bevölkerungen gut vorangekommen ist und zum anderen die aktuellen Corona Mutationen zwar sehr ansteckend, aber für die Gesundheitssysteme deutlich weniger belastend sind. In der Folge führt dies weltweit zu Lockerungen der Pandemie-Regime. Risiken im Hinblick auf weitere Mutationen bestehen natürlich weiter, können allerdings derzeit im Hinblick auf Marktpreisrisiken nicht spezifiziert werden.

Der Angriff Russlands gegen die Ukraine im Februar 2022 wirkt sich auch auf das Kapitalmarktumfeld aus. Weitere negative Effekte auf die Preise der Kapitalmarktinstrumente sind nicht auszuschließen. Die mit dem Krieg einhergehenden Sanktionen gegen Russland und Belarus sowie die drastisch verringerte Produktion in der Ukraine bewirken bereits

## ■ Tätigkeitsbericht

erhebliche Preissteigerungen relevanter (Vor-)Produkte wie zum Beispiel diverser Rohstoffe. In Kombination mit den Lieferengpässen erhöhen sich der Druck auf weiterhin steigende bzw. hohe Inflation sowie die Abschwächung des wirtschaftlichen Wachstums. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer des Krieges und den Handlungen der weiteren (geld-)politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in einen Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen i. Z. m. der Covid-19 Pandemie und dem Ukraine-Russland Konflikt (siehe Ereignis nach Berichtsstichtag), wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

### *Zinsänderungsrisiko*

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

### *Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile*

Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

Offene Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

### *Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften*

Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert bis zur Wertlosigkeit, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmbar sein.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.
- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontrakts nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrunde liegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.
- Die den Derivaten zugrunde liegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden bzw. müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Durch die Verwendung von Derivaten können potenzielle Verluste entstehen, die unter Umständen nicht vorhersehbar sind und sogar die Einschusszahlungen überschreiten können. Bei außerbörslichen Geschäften, sogenannten over-the-counter (OTC)-Geschäften, können folgende Risiken auftreten:
- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich oder mit erheblichen Kosten verbunden sein.

### *Währungsrisiko*

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. März 2023 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene

## ■ Tätigkeitsbericht

Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

### **Anmerkungen**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

### **Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:**

Portfolioumschlagsrate in Prozent 29,0475

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter [www.monega.de/mitwirkungspolitik](http://www.monega.de/mitwirkungspolitik).

## ■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>58.551.617,80</b>	<b>101,64</b>
<b>1. Aktien</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>2. Anleihen</b>	<b>55.489.070,79</b>	<b>96,32</b>
Basisindustrie	8.456.595,08	14,68
Transportwesen	7.442.529,46	12,92
Banking/Bankwesen	5.812.831,33	10,09
Finanzsektor	4.090.833,80	7,10
Handel	3.492.920,06	6,06
Versorgungswerte	3.438.637,21	5,97
Telekommunikation	3.261.890,00	5,66
Regierungsanleihen	3.233.905,02	5,61
Konsumgüter	3.160.527,58	5,49
Investitionsgüter	2.456.050,33	4,26
Gesundheitswesen	1.718.116,20	2,98
Dienstleistungen	1.709.590,00	2,97
Technologie & Elektronik	1.311.341,84	2,28
Anleihen ausländischer Regierungen	1.292.614,60	2,24
Medien	1.262.170,00	2,19
Anleihen supranationaler Organisationen	1.019.945,33	1,77
Immobilien	882.253,26	1,53
Versicherungen	822.239,69	1,43
Reise & Freizeit	624.080,00	1,08
<b>3. Derivate</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>4. Forderungen</b>	<b>1.620.127,04</b>	<b>2,81</b>
<b>5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>6. Bankguthaben</b>	<b>1.442.419,97</b>	<b>2,50</b>
<b>7. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-942.906,21</b>	<b>-1,64</b>
Sonstige Verbindlichkeiten	-942.906,21	-1,64

## ■ Vermögensübersicht

<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>57.608.711,59</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>
---------------------------	----------------------	----------------------------

<sup>\*)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>46.015.953,99</b>	<b>79,88</b>	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>										
<b>Euro</b>								<b>45.859.124,38</b>	<b>79,60</b>	
0,0000 % SPANIEN V.21-27	ES0000012J15		EUR	900.000	900.000	-	%	89,624	806.613,75	1,40
0,1250 % EFSF MTN V.22-30	EU000A1G0EP6		EUR	600.000	600.000	-	%	82,393	494.355,00	0,86
0,2500 % UBS GR. FRN V.20-26	CH0520042489		EUR	750.000	500.000	-	%	91,971	689.783,03	1,20
0,3750 % CRÉDIT AGRIC. MTN V.21-28	FR0014003182		EUR	500.000	500.000	-	%	83,264	416.321,80	0,72
0,8000 % SPANIEN V.22-29	ES0000012K53		EUR	600.000	600.000	-	%	87,147	522.879,30	0,91
0,8750 % LEG IMMO. MTN V.19-27	DE000A254P51		EUR	400.000	400.000	-	%	83,955	335.819,68	0,58
0,8750 % LEG IMMO. MTN V.22-29	DE000A3MQNP4		EUR	700.000	-	-	%	78,062	546.433,58	0,95
0,8780 % UBISOFT ENTERT. V.20-27	FR0014000087		EUR	600.000	200.000	-	%	71,170	427.020,00	0,74
1,0000 % COCA-COLA HBC FIN. MTN V.19-27	XS1995781546		EUR	1.000.000	-	200.000	%	89,726	897.264,20	1,56
1,0000 % ESM MTN V.22-27	EU000A1Z99Q7		EUR	400.000	1.400.000	1.000.000	%	92,190	368.760,72	0,64
1,1250 % NORSK HYDRO V.19-25	XS1974922442		EUR	400.000	400.000	-	%	94,046	376.185,32	0,65
1,2500 % DAVIDE CAMPARI-MILANO V.20-27	XS2239553048		EUR	800.000	800.000	-	%	87,570	700.560,00	1,22
1,2500 % ING GR. FRN V.22-27 MTN	XS2443920249		EUR	1.200.000	-	-	%	91,554	1.098.653,04	1,91
1,2500 % SLOWENIEN V.17-27	SI0002103685		EUR	700.000	700.000	-	%	93,653	655.569,81	1,14
1,3750 % EVONIK IND. FRN V.21-81	DE000A3E5WW4		EUR	800.000	-	-	%	83,165	665.320,00	1,15
1,3750 % VILMORIN+ CIE V.21-28	FR0014002KP7		EUR	800.000	800.000	-	%	81,790	654.320,00	1,14
1,5000 % CESKE DRAHY V.19-26	XS1991190361		EUR	3.100.000	-	-	%	89,882	2.786.328,36	4,84
1,5000 % SIXT V.18-24	DE000A2G9HU0		EUR	400.000	-	100.000	%	97,270	389.080,00	0,68
1,6250 % LOUIS DREYFUS CO.FIN. V.21-28	XS2332552541		EUR	1.250.000	-	-	%	87,055	1.088.193,13	1,89
1,6250 % VERALLIA V.21-28	FR0014003G27		EUR	1.900.000	-	-	%	87,248	1.657.713,33	2,88
1,7500 % LAGARDERE V.21-27	FR0014005SR9		EUR	1.300.000	-	200.000	%	97,090	1.262.170,00	2,19
1,7500 % VOESTALPINE MTN V.19-26	AT0000A27LQ1		EUR	1.400.000	-	-	%	93,340	1.306.760,00	2,27
1,8750 % BK.IRELAND GR. FRN V.22-26 MTN	XS2465984289		EUR	500.000	-	-	%	94,421	472.103,05	0,82
1,8750 % BUREAU VERITAS V.18-25	FR00113370129		EUR	800.000	-	-	%	96,180	769.440,00	1,34
1,8750 % CARREFOUR MTN V.22-26	FR0014009DZ6		EUR	200.000	-	-	%	94,004	188.008,06	0,33
1,8750 % ERICSSON MTN V.17-24	XS1571293684		EUR	500.000	-	-	%	97,820	489.098,50	0,85
2,0000 % NOKIA MTN V.19-26	XS1960685383		EUR	565.000	-	-	%	94,025	531.243,34	0,92
2,0000 % WIENERBERGER V.18-24	AT0000A20F93		EUR	1.200.000	-	-	%	97,179	1.166.144,04	2,02
2,1250 % FRAPORT V.20-27	XS2198879145		EUR	800.000	-	-	%	91,630	733.040,00	1,27
2,1250 % ING GR. FRN V.22-26 MTN	XS2483607474		EUR	700.000	700.000	-	%	95,865	671.056,54	1,16
2,1250 % LEASEPLAN MTN V.22-25	XS2477154871		EUR	700.000	700.000	-	%	95,781	670.464,20	1,16
2,2500 % ORSTED FRN V.17-UND.	XS1720192696		EUR	1.000.000	-	-	%	94,460	944.595,20	1,64
2,3750 % BAYER FRN V.19-79	XS2077670003		EUR	600.000	-	-	%	92,672	556.032,72	0,97
2,3750 % LOUIS DREYFUS CO.FIN. V.20-25	XS2264074647		EUR	500.000	-	-	%	94,902	474.510,25	0,82
2,5000 % ACCOR V.17-24	FR0013233384		EUR	200.000	-	400.000	%	98,530	197.060,00	0,34
2,5000 % SOLVAY FRN V.20-UND.	BE6324000858		EUR	1.000.000	-	-	%	89,234	892.335,40	1,55
2,6250 % INDONESIAIEN MTN V.16-23	XS1432493879		EUR	800.000	-	-	%	99,720	797.760,00	1,38
2,8750 % DT.LUFTHANSA MTN V.21-27	XS2408458730		EUR	1.000.000	-	500.000	%	90,004	900.036,40	1,56
2,8750 % IPSOS V.18-25	FR00113367174		EUR	1.000.000	-	-	%	94,015	940.150,00	1,63
2,8750 % RYANAIR MTN V.20-25	XS2228260043		EUR	300.000	-	-	%	97,780	293.339,49	0,51



## Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
2,8750 % THYSSENKRUPP MTN V.19-24	DE000A2TEDB8		EUR	600.000	-	400.000	%	98,580	591.480,00	1,03
2,8850 % BARCLAYS FRN V.22-27 MTN	XS2487667276		EUR	833.000	833.000	-	%	95,090	792.099,95	1,37
3,0000 % MTU AERO ENG. V.20-25	XS2197673747		EUR	500.000	-	-	%	98,515	492.577,00	0,86
3,0000 % TELEFÓNICA EUR. FRN V.18-UND.	XS1795406575		EUR	200.000	-	-	%	98,480	196.960,00	0,34
3,2500 % ENGIE FRN V.19-UND.	FR0013398229		EUR	900.000	-	-	%	96,570	869.127,21	1,51
3,2500 % HORNBACH BAUMARKT V.19-26	DE000A255DH9		EUR	2.800.000	-	-	%	94,664	2.650.592,00	4,60
3,3750 % ENEL FRN V.18-81	XS1713463559		EUR	600.000	-	400.000	%	90,750	544.500,00	0,95
3,3750 % INDONESIAIEN MTN V.15-25	XS1268430201		EUR	500.000	500.000	-	%	98,971	494.854,60	0,86
3,7500 % BAYER FRN V.14-74	DE000A11QR73		EUR	1.200.000	-	-	%	96,840	1.162.083,48	2,02
3,8750 % BFCM MTN V.23-28	FR001400FBN9		EUR	1.000.000	1.000.000	-	%	98,357	983.570,80	1,71
3,9500 % GRENKE FIN. MTN V.20-25	XS2155486942		EUR	600.000	-	400.000	%	95,070	570.420,00	0,99
4,3750 % BNP PARIBAS FRN V.23-29 MTN	FR001400DCZ6		EUR	400.000	400.000	-	%	100,602	402.407,04	0,70
4,4770 % ORIX MTN V.23-28	XS2583644146		EUR	900.000	900.000	-	%	100,940	908.460,00	1,58
4,5000 % BILFINGER V.19-24	DE000A2YNQW7		EUR	1.500.000	-	-	%	99,239	1.488.587,55	2,58
4,5000 % LANXESS FRN V.16-76	XS1405763019		EUR	500.000	-	-	%	98,440	492.200,00	0,85
4,6250 % AIB GR. FRN V.23-29 MTN	XS2578472339		EUR	400.000	400.000	-	%	97,810	391.239,96	0,68
4,7500 % UBS GR. FRN V.23-32 MTN	CH1255915014		EUR	200.000	200.000	-	%	100,390	200.780,00	0,35
5,2500 % ORANGE FRN V.14-UND. MTN	XS1028599287		EUR	1.500.000	-	-	%	99,620	1.494.300,00	2,59
5,3750 % DT.BK. FRN V.23-29 MTN	DE000A30V5C3		EUR	500.000	500.000	-	%	97,413	487.065,50	0,85
5,4250 % SOLVAY FIN. FRN V.13-UND.	XS0992293901		EUR	500.000	-	-	%	99,580	497.900,00	0,86
5,6250 % PKO BK.POL. FRN V.23-26 MTN	XS2582358789		EUR	100.000	100.000	-	%	98,314	98.313,65	0,17
6,2500 % ORSTED FRN V.13-3013	XS0943370543		EUR	218.000	-	-	%	99,580	217.084,40	0,38
<b>Zloty</b>									<b>156.829,61</b>	<b>0,27</b>
3,0000 % EIB MTN V.17-24	XS1622379698		PLN	770.000	770.000	-	%	95,330	156.829,61	0,27
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>									<b>9.473.116,80</b>	<b>16,44</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>										
<b>Euro</b>									<b>7.784.769,83</b>	<b>13,51</b>
0,8750 % LYB INT.FIN.II V.19-26	XS2052310054		EUR	600.000	-	-	%	90,030	540.177,96	0,94
0,9500 % DT.BAHN FIN. FRN V.19-UND.	XS2010039035		EUR	1.500.000	1.500.000	-	%	92,453	1.386.789,45	2,41
1,6000 % DT.BAHN FIN. FRN V.19-UND.	XS2010039548		EUR	1.200.000	1.200.000	-	%	79,493	953.915,76	1,66
1,6250 % ENGIE FRN V.19-UND.	FR0013431244		EUR	400.000	-	-	%	91,983	367.930,40	0,64
1,6250 % JAB HOLD. V.15-25	DE000A1Z0TA4		EUR	700.000	-	-	%	95,964	671.750,17	1,17
1,8750 % IBERDROLA INT. FRN V.17-UND.	XS1721244371		EUR	500.000	-	-	%	99,080	495.400,00	0,86
2,5000 % JAB HOLD. V.20-27	DE000A28V301		EUR	400.000	-	-	%	94,794	379.176,40	0,66
2,8750 % AT&T FRN V.20-UND.	XS2114413565		EUR	1.700.000	-	-	%	92,390	1.570.630,00	2,73
3,0000 % INDRA SISTEMAS V.18-24	XS1809245829		EUR	300.000	-	-	%	97,000	291.000,00	0,51
3,7500 % METROP.L.GL.FD.I MTN V.22-30	XS2561748711		EUR	225.000	225.000	-	%	98,560	221.759,69	0,38
4,0000 % METROP.L.GL.FD.I MTN V.23-28	XS2606297864		EUR	600.000	600.000	-	%	100,080	600.480,00	1,04
5,5000 % NEXANS V.23-28	FR001400H0F5		EUR	300.000	300.000	-	%	101,920	305.760,00	0,53

## ■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
<b>US-Dollar</b>								<b>1.688.346,97</b>	<b>2,93</b>	
1,5000 % USA TREA. V.16-26	US9128282A70		USD	1.462.000	-	1.225.000	%	92,805	1.248.842,16	2,17
3,5000 % HOLCIM FIN.US V.16-26	US50587KAA97		USD	500.000	-	-	%	95,500	439.504,81	0,76
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>55.489.070,79</b>	<b>96,32</b>	
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>								<b>1.442.419,97</b>	<b>2,50</b>	
<b>Bankguthaben</b>								<b>1.442.419,97</b>	<b>2,50</b>	
<b>EUR-Guthaben bei:</b>										
<b>Verwahrstelle</b>										
HSBC TRINKAUS & BURKHARDT GMBH			EUR	1.427.491,40			%	100,000	1.427.491,40	2,48
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>										
HSBC TRINKAUS & BURKHARDT GMBH			NOK	0,21			%	100,000	0,02	0,00
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>										
HSBC TRINKAUS & BURKHARDT GMBH			USD	16.219,12			%	100,000	14.928,55	0,03
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>								<b>1.620.127,04</b>	<b>2,81</b>	
ZINSANSPRÜCHE			EUR	703.067,37					703.067,37	1,22
SONSTIGE FORDERUNGEN			EUR	5,16					5,16	0,00
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	917.054,51					917.054,51	1,59
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>								<b>-942.906,21</b>	<b>-1,64</b>	
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-914.973,53					-914.973,53	-1,59
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-27.932,68					-27.932,68	-0,05
<b>Fondsvermögen</b>						<b>EUR</b>		<b>57.608.711,59</b>	<b>100,00*</b>	

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

### SALytic Bond Opportunities I

ISIN	DE000A1JSW30
Fondsvermögen (EUR)	57.608.711,59
Anteilwert (EUR)	45,66
Umlaufende Anteile (STK)	1.261.698,00

## ■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.03.2023 oder letztbekannte.

### Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.03.2023

Norwegische Kronen	(NOK)	11,37850 = 1 (EUR)
Polnische Zloty	(PLN)	4,68050 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,08645 = 1 (EUR)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

## ■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

### Börsengehandelte Wertpapiere

#### Verzinsliche Wertpapiere

##### Euro

0,1250 % VW FIN.SERV.MTN V.21-27	XS2374595044	EUR	-	200.000
0,3500 % ITALIEN B.T.P. V.19-25	IT0005386245	EUR	-	600.000
0,5000 % ITALIEN B.T.P. V.20-26	IT0005419848	EUR	-	700.000
0,5000 % POSCO HOLD. V.20-24	XS2103230152	EUR	-	200.000
0,6500 % CS GR. FRN V.20-28 MTN	CH0517825276	EUR	-	100.000
0,7000 % PORTUGAL V.20-27	PTOTEMOE0035	EUR	800.000	800.000
0,8000 % SPANIEN V.20-27	ES0000012G26	EUR	-	100.000
0,8750 % VW FIN.SERV. MTN V.22-28	XS2438616240	EUR	-	400.000
1,0000 % BMW FIN. MTN V.22-28	XS2447564332	EUR	-	400.000
1,2890 % UBISOFT ENTERT. V.18-23	FR0013313186	EUR	-	800.000
1,6250 % RCI BQUE MTN V.18-26	FR0013334695	EUR	-	100.000
1,8750 % ILIAD V.21-28	FR0014001YB0	EUR	-	500.000
2,1250 % INTESA SANP. MTN V.20-25	XS2179037697	EUR	-	500.000
3,0000 % ZF FIN. MTN V.20-25	XS2231715322	EUR	-	300.000
4,6250 % VW INT.FIN. FRN V.14-UND.	XS1048428442	EUR	-	1.500.000

##### Zloty

3,2500 % POLEN V.13-25	PL0000108197	PLN	-	1.800.000
---------------------------	--------------	-----	---	-----------

### An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

#### Verzinsliche Wertpapiere

##### Euro

1,7500 % CECONOMY V.21-26	XS2356316872	EUR	-	400.000
------------------------------	--------------	-----	---	---------

##### US-Dollar

0,1250 % USA TREA. V.20-23	US91282CAP68	USD	400.000	1.400.000
1,5000 % USA TREA. V.20-27	US912828Z781	USD	-	1.500.000

## ■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

### Investmentanteile

#### Gesellschaftsfremde Investmentanteile

##### Euro

XTR.II ITRAXX CROS.S.D.S. '1C'	LU0321462870	ANT	75.000	75.000
-----------------------------------	--------------	-----	--------	--------

■ **Während des Berichtszeitraums abgeschlossene  
Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der  
Vermögensaufstellung erscheinen**

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
---------------------	------------------------------------	---------------------

**Terminkontrakte**

**Zinsterminkontrakte**

**Verkaufte Kontrakte** **EUR** **27.199**

Basiswerte: (EURO-BOBL-FUTURE 03/23, EURO-BOBL-FUTURE 06/22,  
EURO-BOBL-FUTURE 09/22, EURO-BOBL-FUTURE 12/22,  
EURO-BUND-FUTURE 06/22, EURO-BUND-FUTURE 09/22,  
EURO-SCHATZ-FUTURE 03/23, EURO-SCHATZ-FUTURE 12/22)

## ■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

SALytic Bond Opportunities I

		EUR
		insgesamt
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>1.261.698,00</b>	
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00	
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	395.527,73	
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.015.444,12	
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	5.308,69	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-30.299,89	
10. Sonstige Erträge	0,47	
<b>Summe der Erträge</b>	<b>1.385.981,12</b>	
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-540,94	
2. Verwaltungsvergütung	-316.680,17	
3. Verwahrstellenvergütung	-43.698,22	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-17.188,28	
5. Sonstige Aufwendungen	-19.417,74	
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-397.525,35</b>	
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>988.455,77</b>	
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	470.225,78	
2. Realisierte Verluste	-1.273.378,65	
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-803.152,87</b>	
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>185.302,90</b>	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	10.765,89	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.190.322,24	
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-2.179.556,35</b>	
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-1.994.253,45</b>	

## ■ Entwicklungsrechnung

SALytic Bond Opportunities I

	EUR
	insgesamt
<b>I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>60.729.710,36</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-573.903,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-565.937,06
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	15.748.638,41
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-16.314.575,47
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	13.094,74
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.994.253,45
davon nicht realisierte Gewinne	10.765,89
davon nicht realisierte Verluste	-2.190.322,24
<b>II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>57.608.711,59</b>

## ■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

### SALytic Bond Opportunities I

	31.03.2020	31.03.2021	31.03.2022	31.03.2023
Vermögen in Tsd. EUR	56.795	59.058	60.730	57.609
Anteilwert in EUR	47,35	50,09	47,68	45,66



## ■ Verwendungsrechnung

### SALytic Bond Opportunities I

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>1.261.698,00</b>	
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>1.021.975,38</b>	<b>0,81</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	185.302,90	0,15
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	836.672,48	0,66
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>1.021.975,38</b>	<b>0,81</b>
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	1.021.975,38	0,81

\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

## ■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen 96,32 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen 0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

### Sonstige Angaben

#### SALytic Bond Opportunities I

ISIN	DE000A1JSW30
Fondsvermögen (EUR)	57.608.711,59
Anteilwert (EUR)	45,66
Umlaufende Anteile (STK)	1.261.698,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 3,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,00%, derzeit 0,55%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

### Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtäglich).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

### Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile:

Investmentanteile	Verwaltungsvergütung <sup>1)</sup>
Xtr.II iTraxx Cros.S.D.S. '1C'	0,09000 % p.a.

<sup>1)</sup> Von anderen Kapitalverwaltungsgegesellschaften bzw. ausländischen Investmentgesellschaften berechnete Verwaltungsvergütung.

Bei den Angaben zu Verwaltungsvergütungen handelt es sich um den von den Gesellschaften maximal belasteten Prozentsatz.  
Quelle: WM Datenservice, Verkaufsprospekte

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge gezahlt.  
Im Berichtszeitraum wurden keine Rücknahmeabschläge gezahlt.

Transaktionskosten EUR 3.739,63

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) 0,69 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

#### Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-316.680,17
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

### Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember

## ■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

2021 betreffend das Geschäftsjahr 2021.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 gezahlten Vergütungen beträgt 4,04 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 37 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 3,22 Mio. EUR auf feste und 0,82 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)</b>		<b>EUR</b>	<b>4,04</b>
davon fix		EUR	3,22
davon variabel		EUR	0,82
Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer:			<b>37</b>

<b>Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2021 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)</b>		<b>EUR</b>	<b>3,32</b>
davon an Geschäftsführer		EUR	0,99
davon an sonstige Führungskräfte		EUR	1,28
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*		EUR	1,57
davon an übrige Risktaker		EUR	0,85

\*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2021 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR): **0,50**

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, Kantinennutzung, öffentlichen Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produkts:**  
SALytic Bond Opportunities

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**  
5299004XARLLF5TGWR74

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

**Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?**

**Ja**

**Nein**

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt:   %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 5,57% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt:   %

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**



## Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu mindestens 75 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den nachfolgend näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Im Einzelnen wurden folgende ökologische bzw. soziale Merkmale beworben: Mindestens 75 Prozent der im OGAW-Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. deren Emittenten wurden anhand der Nachhaltigkeitskriterien der 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen ausgewählt. Dabei konnten die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Ziel-Investmentfonds berücksichtigt werden. Des Weiteren wurden bestimmte Branchen ausgeschlossen, d.h. solche aus den Themen Anti-Personen-Minen, Streubomben, Glücksspiel, Drogen, Erwachsenenunterhaltung und Kinderarbeit. Zudem durften die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Auf den nachhaltigen Anlageschwerpunkt wurden nur die Quoten von ETF- bzw. Zielfonds angerechnet, die als nachhaltig im oben beschriebenen Sinne galten. Für das Sondervermögen wurde kein Referenzwert benannt, um die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen. Die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden im Berichtszeitraum voll erfüllt.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Es wurde laufend geprüft, ob die Ausschlusskriterien, welche in den Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten werden, eingehalten wurden. Hierbei wurden sowohl die 10 Prinzipien des UN Global Compact, als auch Geschäftsfelder und -praktiken berücksichtigt. Im Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden.

#### *... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?*

Zum aktuellen Berichtszeitpunkt liegen keine vergleichbaren Zeiträume in der Vergangenheit vor.

### ● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds strebte Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten von mindestens 5 Prozent zu den Umweltzielen Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) an, soweit für diese Investitionen Daten in ausreichendem Maße verfügbar waren. Der prozentuale Anteil der Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten, die mit der Taxonomie-Verordnung in Einklang standen, wurde anhand von jeweils aktuell verfügbaren Informationen, entweder direkt von den Beteiligungsunternehmen oder von Drittanbietern, eingeholt und anhand dessen plausibilisiert.

### ● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Zur Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen ökologischer oder sozialer nachhaltiger Anlageziele durch die nachhaltigen Investitionen, wurden die durch MSCI ESG Research LLC verfügbaren Daten in Bezug auf die Nachhaltigkeitsfaktoren laufend überwacht und ausgewertet.

#### **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Bei den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) handelt es sich um 18 verpflichtende Kennzahlen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung sowie 46 weiteren freiwilligen, vordefinierten Indikatoren, die nachteilige Auswirkungen des Finanzproduktes auf Umwelt und Gesellschaft abbilden sollen. Die verpflichtenden Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden sehr gut durch die Einhaltung internationaler Normen repräsentiert. So wurden Themen wie Biodiversität, Energieverbrauch,

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wasserverschmutzung (Umwelt), Einhaltung und Förderung von Menschenrechten, Beachtung von Arbeitsnormen wie z.B. faire Bezahlung und gute Unternehmensführung durch Beachtung der UN Global Compact Regeln und eines Kontroversenscreenings eines externen ESG-Datenanbieters, die speziell auf die Themengebiete der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gerichtet sind, laufend geprüft. Weitergehende Arbeitsnormen stellt der Kriterienkatalog der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO) zur Verfügung. Bei den Methoden zur Analyse von guter Unternehmensführung wurden häufig Werte (sogenannte „Scores“ bzw. „Flags“) aus mehreren Kriterien gebildet, wobei jeder Einzelwert keine schlechte Beurteilung aufweisen darf.

***Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Die nachhaltigen Investitionen waren zu jedem Zeitpunkt im Einklang mit den 10 Prinzipien des UN-Global Compact und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, die laufend über die Nachhaltigkeitsfaktoren Wasser, Abfall, Biodiversität, Soziales und Beschäftigung berücksichtigt wurden. Die nachhaltigen Investitionen waren ebenfalls im Einklang mit den Grundprinzipien und Rechten aus den acht Kernübereinkommen, die in der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit festgelegt sind. Die Einhaltung wurde laufend über entsprechende Positiv- bzw. Negativlisten durch das Fonds- und Risikomanagement überwacht. Ausführliche Informationen zu dem Investitionsprozess finden Sie unter [www.monega.de/nachhaltigkeit](http://www.monega.de/nachhaltigkeit).

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. *Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



**Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) wurden durch eine entsprechende Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Dabei wurde überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf die PAI haben können. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, wurden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert sowohl auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, allgemeinen Screeningkriterien sowie einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) als auch weiteren Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) von Normverletzungen.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

In der Tabelle werden die Investitionen aufgeführt, die zum Berichtsstichtag den größten Anteil am Gesamtvolumen der Investitionen des Sondervermögens hatten.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.04.2022 - 31.03.2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
CESKE DRAHY 19/26 (XS1991190361)	Bonds/Transportation	4,84%	Tschechische Republik
HORNBACH BAUM. ANL. 19/26 (DE000A255DH9)	Bonds/Retail	4,60%	Deutschland
VERALLIA 21/28 (FR0014003G27)	Bonds/Capital Goods	2,88%	Frankreich
AT + T INC. 20/UND. FLR (XS2114413565)	Bonds/Telecommunications	2,73%	USA
ORANGE 14/UND. FLR MTN (XS1028599287)	Bonds/Telecommunications	2,59%	Frankreich
BILFINGER SE ANL 19/24 (DE000A2YNQW7)	Bonds/Basic Industry	2,58%	Deutschland
KK-EUR-703800 (KK-EUR-703800)	Account	2,48%	Deutschland
DT. BAHN FIN. 19/UNBEFR. (XS2010039035)	Bonds/Transportation	2,41%	Deutschland
VOESTALPINE 19/26 MTN (AT0000A27LQ1)	Bonds/Basic Industry	2,27%	Österreich
LAGARDERE 21/27 (FR0014005SR9)	Bonds/Media	2,19%	Frankreich
US TREASURY 2026 (US9128282A70)	Bonds/Sovereign	2,17%	USA
WIENERBERGER 18-24 (AT0000A20F93)	Bonds/Basic Industry	2,02%	Österreich
BAYER AG 2014/2074 (DE000A11QR73)	Bonds/Healthcare	2,02%	Deutschland
ING GROEP 22/27 FLR MTN (XS2443920249)	Bonds/Banking	1,91%	Niederlande
LOUIS DREYF.C.F. 21/28 (XS2332552541)	Bonds/Consumer Goods	1,89%	Niederlande

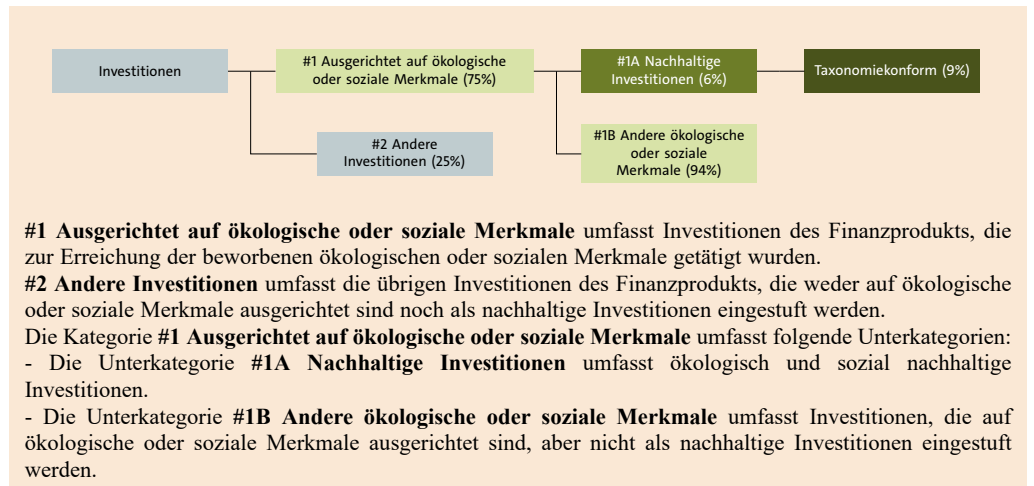


## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● *Wie sah die Vermögensallokation aus?*

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie mindestens 75 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände bezogen auf den Berichtsstichtag, welche den oben näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Zur Ermittlung der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen wurde unter Verwendung der Daten des ESG-Datenanbieters MSCI ESG Research LLC geprüft, ob das investierte Unternehmen oder der Emittent die Positiv- und Ausschlusskriterien gemäß der ökologischen und/oder sozialen Merkmale, die dieses Finanzprodukt bewirbt, erfüllt und entsprechend seines Gesamtanteils am Fondsvolumen angerechnet. Die Einhaltung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale wurde laufend durch das Fonds- und Risikomanagement der Monega KAG überwacht. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Anteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Welche anderen Investitionen getätigt wurden klärt die Frage “Welche Investitionen fielen unter “Andere Investitionen“.



### ● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Investitionen wurden in den folgenden Wirtschaftssektoren getätigt:



Sektor	Anteil
<b>Bonds/Banking</b>	<b>10,09%</b>
<b>Bonds/Basic Industry</b>	<b>14,68%</b>
<b>Bonds/Capital Goods</b>	<b>4,26%</b>
<b>Bonds/Consumer Goods</b>	<b>5,49%</b>
<b>Bonds/Financial Services</b>	<b>7,10%</b>
<b>Bonds/Foreign Sovereign</b>	<b>2,24%</b>
<b>Bonds/Healthcare</b>	<b>2,98%</b>
<b>Bonds/Insurance</b>	<b>1,43%</b>
<b>Bonds/Leisure</b>	<b>1,08%</b>
<b>Bonds/Media</b>	<b>2,19%</b>
<b>Bonds/Real Estate</b>	<b>1,53%</b>
<b>Bonds/Retail</b>	<b>6,06%</b>
<b>Bonds/Services</b>	<b>2,97%</b>
<b>Bonds/Sovereign</b>	<b>5,61%</b>
<b>Bonds/Supranational</b>	<b>1,77%</b>
<b>Bonds/Technology</b>	<b>2,28%</b>
<b>Bonds/Telecommunication</b>	<b>5,66%</b>
<b>Bonds/Transportation</b>	<b>12,92%</b>
<b>Bonds/Utility</b>	<b>5,97%</b>
<b>Andere Investitionen</b>	<b>2,51%</b>



**Inwiefern waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

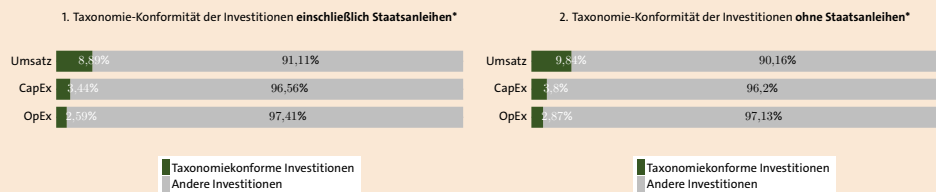
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Da der Umfang der Investitionen in Staatsanleihen im Fonds in den Anlagebedingungen nicht begrenzt ist und damit Veränderungen unterliegt, ist es nicht möglich, einen Mindestprozentsatz für taxonomie-konforme Investitionen ohne Staatsanleihen anzugeben. Im Berichtszeitraum wurde nicht in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert. Die ausgewiesenen Quoten beinhalten ausschließlich von den Emittenten berichteten Daten. Von der ausgewiesene Quote in Grafik 1 (inkl. Staatsanleihen) entfallen 3,90% auf taxonomiekonforme und 5,00% auf taxonomiefähige Umsätze. Von der ausgewiesene Quote in Grafik 2 (exkl. Staatsanleihen) entfallen 4,31% auf taxonomiekonforme und 5,53% auf taxonomiefähige Umsätze.

*In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Im Berichtszeitraum lagen dem Fondsmanager nicht genügend zuverlässige, aktuelle und überprüfbare Daten vor, um den Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind vollumfänglich gem. Offenlegungsverordnung zu bewerten.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Anteil nachhaltiger Investitionen, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug im Berichtszeitraum 0,00%. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betrug im Berichtszeitraum 5,57%.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen Investitionen, für die nicht ausreichend Daten zur Bewertung vorliegen sowie Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Es ist nicht ausgeschlossen, dass hier auch Investitionen getätigt wurden, die zum Investitionszeitpunkt negative ESG-Merkmale aufwiesen, aber erwarten ließen, dass innerhalb eines definierten Zeitraums ab Investitionszeitpunkt die Anlageziele des Fonds erfüllt würden. Durch die Ausschlusskriterien wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz erreicht.



**Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Monega gestaltet ihre Investmentprozesse nach dem unter [www.monega.de/nachhaltigkeit](http://www.monega.de/nachhaltigkeit) dargelegten Verständnis von verantwortlichem Investieren. Insoweit kombiniert Monega die klassische Finanzanalyse mit der Nachhaltigkeitsanalyse. Letztgenannte umfasst ebenfalls sämtliche der Monega Fonds und überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf oben genannte Nachhaltigkeitsfaktoren haben können, unabhängig davon, ob diese als nachhaltig ausgewiesen und vertrieben werden. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, werden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, welche in ihren Auswertungen sowohl die Ergebnisse einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) anzeigt, als auch weitere Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) beinhaltet. Das Portfoliomanagement kann auf diese Analyseergebnisse zugreifen und die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen der wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmens- und Staatsemitenten einsehen.

Köln, den 23.06.2023

Monega  
Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Die Geschäftsführung

## ■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens SALytic Bond Opportunities – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Dar-

stellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## ■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 23. Juni 2023

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Schobel**  
Wirtschaftsprüfer

**Möllenkamp**  
Wirtschaftsprüfer

